



Information, Beratung und Orientierung für Bildung und Beruf

Berufsorientierung = Lebensorientierung

http://portal.ibobb.at http://www.ibobb.at





Information, Beratung und Orientierung für Bildung und Beruf

- Unter dem Begriff "ibobb" werden alle Maßnahmen der schulischen Bildungs- und Berufsorientierung zusammengefasst.
- Die unterschiedlichen Unterstützungsmaßnahmen zur Berufs- und Bildungswegorientierung werden miteinander kombiniert und aufeinander abgestimmt. → standortbezogenes Umsetzungskonzept
- ibobb im Schulkontext umfasst
 - den Unterricht und Informations- und Beratungsangebote
 - sowie Schüler/innen den Kontakt mit "nachschulischen Welten" zu ermöglichen
- Bildungs- und Berufsorientierung ist als **Prozess** zu verstehen, der **früh** beginnt und über die Schulzeit hinausgeht.





Information, Beratung und Orientierung für Bildung und Beruf

Für den Erfolg in Bildung und Beruf sind neben einem profunden Fachwissen übergeordnete Kompetenzen maßgebend. Dazu zählen die Fähigkeiten

- Entscheidungen vorbereiten, treffen und umsetzen zu können;
- über eigene Stärken und Schwächen Bescheid zu wissen;
- sich Ziele setzen und verfolgen zu können;
- Wissen durch gezielte Informationssuche erweitern zu können;
- Informationen bewerten und auf persönliche Relevanz hin prüfen zu können.

Diese Kompetenzen (auch als Laufbahngestaltungskompetenzen bzw. "Career Management Skills" bezeichnet) sind besonders wichtig in Bildungs- und Berufswahlprozessen, aber auch im Berufsleben allgemein.





Information, Beratung, Orientierung

ibobb

Information

Wissen vermitteln, ergänzen, vertiefen, Überblick schaffen

Beratung

Individuell unterstützen, Hilfen aufzeigen, Klärung ermöglichen

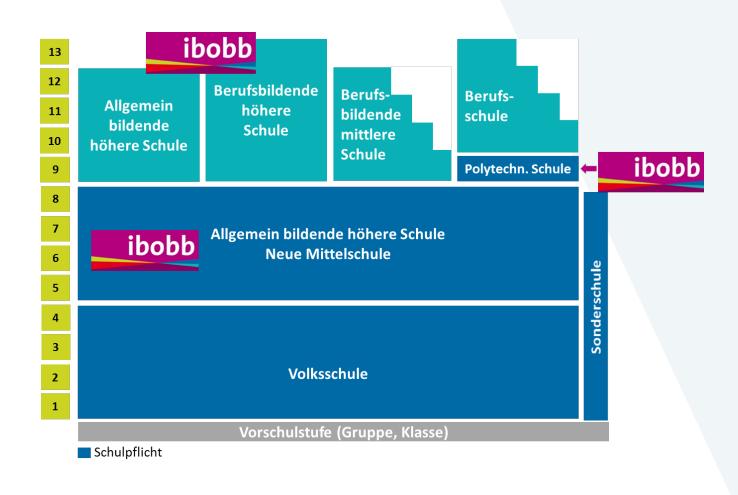
Orientierung

Selbstreflexion anregen, ermöglichen, unterstützen, begleiten; Chancen und Alternativen wahrnehmen





Wo setzt ibobb derzeit vor allem an?







ibobb – Chancen

- Schüler/innen stehen als Person mit ihren Interessen, Wünschen und Bedürfnissen im Mittelpunkt.
- Erwerb von Lebenskompetenzen für eine reflektierte Berufs- und Bildungswahl.
- Alle Unterrichtsgegenstände können etwas beitragen.
- Zeit haben Bildungswegentscheidungen zu reflektieren und vorzubereiten.
- Kooperation und Vernetzung mit relevanten inner- und außerschulischen Akteurinnen und Akteuren.
- Schule ist nahe an der Lebensrealität und orientiert sich an den Bedürfnissen ihrer Absolvent/innen.





ibobb unterstützt bei der Entscheidungsfindung

Bewusst machen von eig<mark>enen</mark> Interessen, Werten, Fähigkeiten und Stärken

Visionen und Berufswünsche entwickeln

Entscheiden

Erkunden bevorzugter Schulen und Berufe. Abwägen, bewerten, Alternativen suchen Informationen über
Berufsfelder und
Ausbildungsmöglichkeiten,
persönliche Eindrücke von
der Berufswelt gewinnen

Vergleichen der Fähigkeiten mit den Anforderungen der Berufe, erarbeiten von Zielen, Stärkung der Entscheidungs- und Handlungskompetenz





Was kann Schule beitragen?

- Schüler/innen Lernräume bieten, Grundkompetenzen für das Treffen von selbstverantwortlichen Bildungs- und Berufsentscheidungen zu erwerben
- Schüler/innen Einblicke in die Ausbildungs- und Berufswelt ermöglichen
- Schüler/innen über zur Verfügung stehende Unterstützungen informieren
- Schüler/innen und Erziehungsberechtigten ein individuelles Beratungsangebot ermöglichen





Grundsätzliches: Die Rolle der Schule

- Es ist nicht Aufgabe von Schule, alle Unterstützungen selbst anzubieten.
- Es ist jedoch Aufgabe von Schule, die Schüler/innen
 - bei der Gestaltung ihrer Entscheidungsprozesse zu begleiten und zu beraten
 - und über zur Verfügung stehende Unterstützungen zu informieren
- IBOBB im Rahmen von Schule soll primär auf Kompetenzerwerb fokussieren

"Guidance for Guidance"





Grundsätzliches zur Entscheidungsbegleitung

- Getragen vom ganzen Lehrkörper
 - nicht nur Schüler- und Bildungsberater/innen
 - zahlreiche Lehrplanbezüge
- Prozessbegleitung über 3 Semester (Sek I und II)
 - Vorletztes Schuljahr (1. und 2. Semester)
 - Letztes Schuljahr (1. Semester)
- Prinzipien
 - Vom Allgemeinen zum Individuellen
 - Von der "Bringschuld" zur "Holschuld"





Prozessunterstützung auf mehreren Ebenen als Lösungsansatz

- Unterricht und Projekte
- Vermittlung von Erfahrungen
- Information
- Beratung

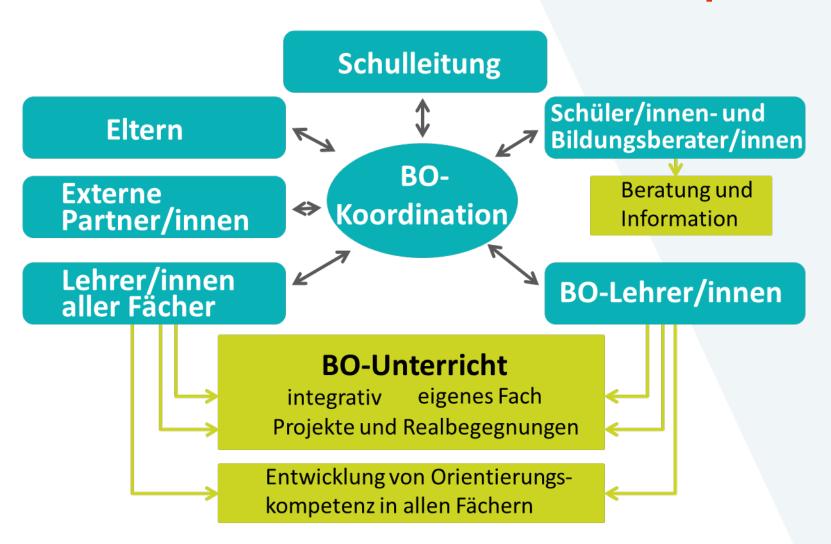


→ Schulstandortbezogenes Konzept





Koordination im ibobb-Konzept







Kooperationspartner

| | Unterricht | Praxiserfahrung | Beratung | Information | Koordination, Support |
|--------------------------------|------------------------------------|---|---|--|---|
| Im Kollegium am Standort | BO- Lehrer/innen und andere | BO-Koordinator/innen, BO- Lehrer/innen, Klassenvorstand | Schüler- und Bildungs- berater/innen | Schüler- und Bildungs- berater/innen | BO- Koordinator/innen |
| Regional im Schulsystem | | | Schul- psychologie | Schul- psychologie | Päd. Hochschulen, Bildungsdirektionen/ Schulpsychologie |
| Externe am Standort | NGOs im Rahmen von Projekten | Eltern, (Alumnis) | Schulsozial- arbeit, Jugend- coaching, psych. Beratungsstellen | Infotage, Schulmessen mit Externen, ÖH | |
| Externe außerhalb | NGOs | Unternehmen, weiterführende Bildungseinrichtungen | Spezifische Beratungsstellen | | Sozialpartner, AMS, NGOs Unternehmen |





Spezialfunktionen von Lehrenden am Schulstandort

<u>Berufsorientierungslehrer/innen</u> unterrichten die verbindliche Übung Berufsorientierung auf Basis der entsprechenden Lehrplanverordnungen für NMS, AHS und Sonderschulen.

Schüler- und Bildungsberater/innen sind Lehrer/innen, die zusätzlich zu ihrer Unterrichtstätigkeit Schüler/innen informieren und beraten und sie in ihrer individuellen Karriereplanung unterstützen (siehe Grundsatzerlass Schüler- und Bildungsberatung RS 22/2017).

Berufsorientierungskoordinator/innen sind Lehrer/innen, die zusätzlich zu ihrer Unterrichtstätigkeit die Schulleitung und das Lehrer/innenkollegium in der Umsetzung der vielfältigen ibobb Maßnahmen unterstützen sowie Kooperationen mit relevanten außerschulischen Einrichtungen aufbauen: Siehe Grundsatzerlass für Berufsorientierungskoordination (RS 30/2017) sowie den "Maßnahmenkatalog im Bereich ibobb in der 7. und 8. Schulstufe" (RS 17/2012).





Ziele und Aufgaben

| | Berufsorientierungs- koordinator/innen (RS 30/2017) | Schüler- und Bildungsberater/innen Bereich Laufbahnberatung (RS 22/2017) | |
|----------|---|---|--|
| Ziele | Koordination der Umsetzung der Maßnahmen entlang des standortspezifischen Konzepts | Information als Orientierungshilfe und Entscheidungsvorbereitung für Schüler/innen | |
| Aufgaben | Unterstützung der Schulleitung bei der Erstellung/ Weiterentwicklung des standortbezogenen Umsetzungskonzepts Schulinterne Koordination Kooperation mit | Individuelle Karriereberatung in letzten beiden Schuljahren Infos über Ausbildungs-, Berufswege und Arbeitsmarktchancen Begleitende Beratung bei Entscheidungsprozessen | |
| | außerschulischen EinrichtungenDokumentation und Evaluation | AHS/ BHS: 12. und 13. Schulstufe Programm 18plus | |





Qualifizierung

Berufsorientierungs-Lehrer/in BOLE Berufsorientierungs
-Koordinator/in
BOKO

GRUNDLAGEN

Selbstverständnis, rechtliche Grundlagen, Gender und Diversity (3 ECTS)

Menschenbild und Berufsfindung

Betriebspraktikum

Berufswelterfahrung und Transition

Projektmanagement und Beratung

Koordination am Schulstandort

Schüler- und Bildungsberater/in SB

> GRUNDAUS-BILDUNG Laufbahn-, Problem-, Systemberatung

INTENSIVAUS-BILDUNG Lernberatung Krisenmanagement Persönlichkeitsentwicklung

12 ECTS

9 ECTS 12

ECTS

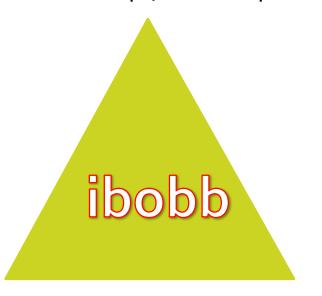




ibobb - Verantwortung

Schule

Standortkonzept, Prozessqualität



Bildungsdirektionen

Qualitätsmanagement, regionale Bildungsplanung

Pädagogische Hochschulen

Qualifizierung (Aus-, Fort- und Weiterbildung)





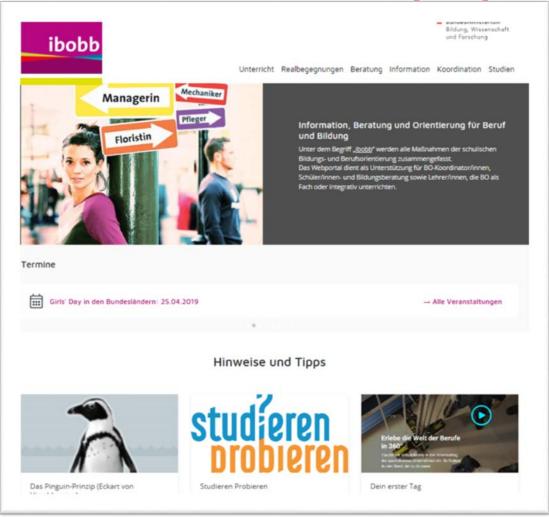
Referenzpapiere

- Lehrplan Berufsorientierung
- Rundschreiben 17/2012
- Rahmencurricula BOKO, BOLE, SBB
- Grundsatzerlass Schüler- und Bildungsberatung (RS 22/2017)
- Grundsatzerlass Berufsorientierungskoordination (RS 30/2017)
- Diverse Grundsatzpapiere
 - → Die Unterlagen finden Sie unter www.ibobb.at





ibobb Portal: http://portal.ibobb.at



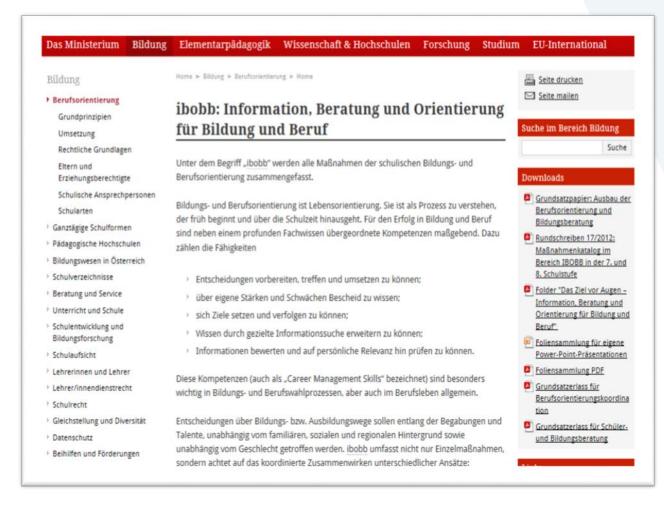
Serviceportal ibobb für BO-Koordinator/innen, BO-Lehrer/innen, Schüler- und Bildungsberater/innen

- Grundlagen
- Unterrichtsmaterialien für alle Schulstufen
- Studien
- Veranstaltungen





BMBWF Homepage: www.ibobb.at



Grundsätzliche Informationen zu Bildung und Beruf

- Grundprinzipien
- Umsetzung
- Rechtliche Grundlagen
- Eltern/ Erziehungsberechtige
- Schulische Ansprechpersonen
- Schularten





Homepage: www.18plus.at



Infos zum Programm 18plus

- Adressen und Kontakte
- Alle gedruckten Materialien auch als Download
- Weiterführende Tools und Links für Schüler/innen
- Zusätzliche Anregungen und Unterlagen für Lehrer/innen
- Über LOGIN: Administrationstools für die Schule